

01.10.2014

Offener Brief

der BI Wasserstadt Limmer zum Vorschlag der Verwaltung „Ablauf Beteiligungskonzept“ vom 24.09.2014



Sehr geehrter Herr Bodemann,

Sie haben mit dem Ablaufplan ein Schema für die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern am Planungsprozess zur Wasserstadt vorgelegt. Für uns bleibt zum jetzigen Zeitpunkt unklar, ob die Begriffe und Bausteine des Konzeptes so gefüllt sind, dass sie eine echte Beteiligung und einen realen Einfluss von BürgerInnen auf die Bebauung ermöglichen und, wie von Ihnen am 24.09.14 dargestellt, eine Integration unserer Forderungen bedeuten.

Um hier zu einer positiven Klärung und gemeinsamen Verständigung zu kommen hat die BI am 30.09. 2014 beschlossen, welche ersten Schritte aus unserer Sicht **vor der Auftaktveranstaltung** wichtig sind, um ein eindeutiges Signal zu setzen:

- Wir erwarten eine ausdrückliche Erklärung des Oberbürgermeisters, dass die Stadt bereit ist, die vorgestellten Planungen für die Wasserstadt, vor allem auch die Bebauungsdichte, zu ändern.
- Es wird eine Anwaltsplanung beauftragt, die sich in der hannoverschen Tradition der Anwaltsplanung als fachliche Beratung und parteilicher Anwalt der BürgerInnen versteht und dazu beiträgt, dass sich BürgerInnen und Verwaltung in den geplanten Veranstaltungen auf Augenhöhe begegnen. Dazu wird eine entsprechende Leistungsvereinbarung vorgelegt. Diese Anwaltsplanung kann nicht identisch mit der Moderation des Dialogs sein. Vor Ort hat sich in einem längeren Prozess eine Mehrheit der Mitglieder der BI, des AK Stadtentwicklung sowie der Baugemeinschaften JAWA für das Team Sid Auffarth (erfahrener Anwaltsplaner) und Mark Hömke (Architekt aus Limmer) ausgesprochen. Wir fordern daher weiterhin die Beauftragung der Anwaltsplanung mit diesem Team.
- Die Verwaltung sichert zu, dass sämtliche Gutachten und sonstige Planungsunterlagen mindestens vier Wochen vor der ersten öffentlichen Veranstaltung öffentlich zugänglich gemacht werden.
- Wir sind gern bereit, uns mit dem von Ihnen vorgeschlagenen Büro plan zwei zu treffen, um die Rolle von Moderation und Anwaltsplanung zu diskutieren und uns über Verständnis und Konzept des Beteiligungsprozesses auszutauschen. Wir schlagen dafür den 7.10., 14.10. oder 21.10.2014 jeweils um 19:30 Uhr vor.
- Für uns ist es notwendig, dass vor der Auftaktveranstaltung die Rahmenbedingungen klar sind. Wir sehen aktuell nicht, wie dies bis zum von Ihnen vorgeschlagenen Termin 14.10.2014 gelingen kann.

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Berus (Mitglied des Sprecherteams der BI)

Kontakt:

Bürgerinitiative
Wasserstadt Limmer

c/o Uwe Staade
Große Str. 17-19
30453 Hannover

Telefon: 0511-862252

E-Mail: sprecher@wasserstadt-limmer.org

Internet: wasserstadt-limmer.org